

	<p>Objekt: Körtling der Stadt Göttingen</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 7232-16</p>
--	---

## Beschreibung

Der Körtling der Stadt Göttingen aus dem Jahr 1538 trägt auf seiner Vorderseite die ein Majuskel-G im Achtpaß und auf seiner Rückseite ein ungekröntes G vor einem Kreuz. Diese Münze gehört zum Fund von Oberurbach, der nach 1630 verborgen und um 1930 wiedergefunden wurde. Die Erfassung dieser Münze wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber, geprägt
Maße:	Durchmesser: 19,9 mm, Gewicht: 1,04 g, Stempelstellung: 12h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1538
	wer	
	wo	Göttingen
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Oberurbach
Beauftragt	wann	
	wer	
	wo	Göttingen

## Schlagworte

- Fundmünze
- Münze
- Zahlungsmittel

## Literatur

- Hugo von Saurma-Jeltsch (1986): Die Saurmasche Münzsammlung deutscher, schweizerischer und polnischer Gepräge von etwa dem Beginn der Groschenzeit bis zur Kipperperiode. Berlin ;